WELT DER ZAHL

Stoffverteilungsplan zu Welt der Zahl Klassen 3 und 4



Umsetzung des neuen Kerncurriculums für Niedersachsen

Bearbeitet von Carola Hoffmann



Vorwort

Der Stoffverteilungsplan ist für Lehrerinnen und Lehrer gedacht, die mit dem Unterrichtswerk WELT DER ZAHL unterrichten. Der Plan soll ihnen nicht nur helfen, den Aufbau des Schulbuches mit der umfangreichen Lernumgebung noch besser zu verstehen, schneller passende Materialien für notwendige Förder- und Fordermaßnahmen zu finden und Ihnen die Dokumentation der individuellen Lernentwicklung erleichtern, sondern gleichzeitig die Umsetzung des neuen Kerncurriculums im Unterrichtswerk dokumentieren.

Der Plan beinhaltet auch eine mögliche Stoffverteilung. Natürlich kann von dieser Stoffverteilung gemäß der Situation in der Klasse abgewichen werden. Es spricht nichts dagegen, dass Sie sich die Freiheit nehmen, auszuwählen und eigenen Schwerpunkte zu setzen. Dabei soll der Plan Ihnen eine Hilfe sein. Der Stoffverteilungsplan basiert auf 38 Schulwochen und ist lediglich als Empfehlung zu betrachten.

WELT DER ZAHL Mathematisches Unterrichtswerk für die Grundschule

Die Bildungsstandards und das neue Kerncurriculum Mathematik stellen neue Herausforderungen an Lehrerinnen und Lehrer. Die Unterscheidung in allgemeine prozessbezogene Kompetenzen und inhaltliche mathematische Kompetenzen machen die Akzentverschiebung vom "reinen" mathematischen Wissen zum flexiblen Können deutlich. Entsprechend der Forderung nach dem Erwerb von prozessbezogenen Kompetenzen wie Argumentieren und Kommunizieren, Problemlösen, Modellieren und Darstellen von Mathematik werden vom 1. Schuljahr an den Schülerinnen und Schülern Lernsituationen angeboten, die herausfordern, motivieren und strategisches Arbeiten ermöglichen. In Rechenkonferenzen, beim Präsentieren von Ergebnissen und beim Vergleichen der Lösungswege der Mitschüler lernen die Kinder zu argumentieren und kommunizieren. Die Seiten Herausfordern stellen eine Vertiefung der behandelten Inhalte dar, Probleme werden gelöst und Strukturen entdeckt.

Da natürlich weiterhin der Erwerb von mathematischen Grundwissen in den Bereichen Arithmetik, Geometrie, Größen und Sachrechnen einen wesentlichen Teil des Mathematikunterrichts ausmacht, müssen die Kinder zuerst einmal tragfähige und vielfältige Vorstellungen von Zahlen und Zahlbeziehungen erwerben. Sie benötigen Sachkompetenz, müssen Grundbegriffe und zentrale Fertigkeiten beherrschen, die wiederum durch systematisches und vielfältiges Üben gesichert werden müssen.

Entdeckungen in der Welt der Zahlen, Handeln mit motivierenden Anschauungsmitteln, Erfassen und Darstellen von Zahlen und Zahlbeziehungen auf verschiedenen Abstraktionsebenen, die wechselseitig miteinander verknüpft werden, eigenverantwortliches Üben mit Selbstkontrolle, fantasievolles Erleben und Erzählen von Rechengeschichten und auch das Erfahren der Mathematik mit allen Sinnen ermöglichen jedem Kind einen erfolgreichen Zugang zur Mathematik.

Am Ende des Buches geben auf einer Doppelseite sechs **Bausteine des Wissens und Könnens** einen Überblick über die inhaltlichen Schwerpunkte und das jeweils anzustrebende Kompetenzniveau.

Die beiden kleinen Drachen Zahlix und Zahline begleiten die Kinder auf ihrem Weg in die neue Welt der Zahlen. Sie geben Tipps, helfen beim Lösen schwieriger Aufgaben, trösten bei Fehlern und freuen sich über tolle Lösungserklärungen.

© 2006 Bildungshaus Schulbuchverlage Westermann Schroedel Diesterweg Schöningh Winklers GmbH, Braunschweig

		Erwartete Kompetenzen laut Kerncurriculum			Ergänzende Materialien und Anregungen
Inhalte des Schulbuchs Klasse 3	Seiten	Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Zeitraum in Wochen	zur Gostaltung das Unterrichts
Wiederholung und Vertiefung	4 - 19			4	 Arbeitsblätter 3, S. 1 - 6 Lernsoftware 2 Lernsoftware 3:
Addieren und subtrahieren	4 - 11	Kommunizieren und Argumentieren: Eigene Vorgehensweisen be- schreiben, Lösungswege anderer verstehen und gemeinsam darü- ber reflektieren (Rechenkonfe- renz)	Rechnen im Zahlenraum bis 100 festigen Zahlbeziehungen und Operationseigenschaften verstehen Rechenstrategien anwenden Vorteilhafte Rechenwege auswählen und be- gründen		Schiff 1, Kiste 1 "Einmaleins" Schiff 1, Kiste 2 "Plus-Aufgaben lösen" Schiff 1, Kiste 3 "Minus-Aufgaben lösen" CD Kopfrechen-Trainer (Klasse 3): Einmaleins Rechnen mit großen Zahlen (Addition/Subtraktion) Weitere Anregungen: s. Stoffverteilungsplan für Klasse 2
Multiplizieren und dividieren	12 - 14		Einmaleins-Aufgaben festigen		Praxisbegleiter 3:
Herausfordern	15	Problemlösen: Zusammenhänge erkennen und nutzen	Multiplikation vertiefen und festigen		Spiel 1: Vampirspiel KV 1: Addieren und subtrahieren KV 2: Subtrahieren und Addieren
Frage – Lösung - Antwort	16 - 17	Modellieren: Sachprobleme in die Sprache der Mathematik übersetzen, innermathematisch lösen und die Lösungen auf die Ausgangssituation beziehen	In Sachsituationen Fragen und dazu passende Antworten entwickeln		KV 2. Subtraffieren und Addieren KV 3: Zahlenrätsel KV 4: Addieren und subtrahieren KV 5 Schnitzeljagd – Kleines Einmaleins KV 6: Leerkopie Maldurch KV 7: Multiplizieren und dividieren
Rechen-Olmpiade	18 - 19		Kenntnisse bewusstmachen, anwenden und erweitern		KV 8: Zeltlager, Textverständnis KV 9: Uhrzeiten KV 30: Derselbe Buchstabe – dieselbe Zahl KV 81: Leerkopie Kopfrechenmarathon KV 82: Leerkopie Wäscheleine KV 84/1: Leerkopie Zahlenmauern KV 85: Leerkopie Tabellen KV 86: Leerkopie Propeller KV 87: 1x1 Artistin KV 91: Kugelbahn KV 97: Leerkopie Malifanten Zahlenwerkstatt Materialien 3: Register "Wahrnehmungsschulung" (kann flexibel im 3. Schuljahr eingesetzt werden) Knobeln und Entdecken 3/4: 6, 6a, 7, 7a, 8, 8a, 9

		Erwartete Kompe	etenzen laut Kerncurriculum	-	Ergänzende Materialien und Anregungen
Inhalte des Schulbuchs Klasse 3	Seiten	Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Zeitraum in Wochen	zur Gestaltung des Unterrichts, zum Üben, Fordern und Fördern
Spiegelsymmetrie	20 - 23			1	• Arbeitsblätter 3, S. 7
Legen und spiegeln	20 - 21	Problemlösen: systematisch probieren	Achsensymmetrische Figuren entdecken und untersuchen, geometrische Muster systematisch verändern		 Aufgabenbeispiele für Vergleichsarbeiten, S. 16 – 18 Zahlenwerkstatt Materialien 3: Register "Geometrie": 25 – 33 Lernsoftware 3: Schiff 9, Kiste 2 Praxisbegleiter 3: KV 16: Spiele mit dem Spiegel (2 Seiten) KV 17: Spiegelschrift KV 18: Entdeckungen Üben an Stationen: 1A - 1F
Achsensymmetrische Figuren	22 - 23	Kommunizieren und Argumentieren: Entstehung von Mustern aktiv er- forschen, Muster erzeugen, dabei eigene Vorgehensweisen be- schreiben	Anzahl der Symmetrieachsen bestimmen und achsensymmetrische Figuren in Gitternetzen herstellen		
Auf dem Weg zur Tausend	24 - 39			4	 Arbeitsblätter 3, S. 8 – 13 Üben mit Zahlix und Zahline 3, S. 2 - 8 Aufgabenbeispiele für Vergleichsarbeiten, S. 2 - 4
Die Zahlen bis 200	24 - 25	Darstellen: Zahlen darstellen und auffassen	Strukturierte Zahldarstellungen verstehen und interpretieren		 Zahlenwerkstatt Materialien 3: Register "Der Zahlenraum bis 1000": A1 - A12, B1-B5, B25 B6 - B24 (Schach im Tausenderraum) C1-C13 Zahlenwerkstatt Materialien 3: Register "Knobeleien": 7 - 9 Knobeln und Entdecken 3./4.: 1, 1a,, 3, 4, 4a Lernsoftware 3: Wagen 2, Kiste 1 "Arbeiten im Tausenderfeld" Kiste 2 "Am Zahlenstrahl arbeiten" Kiste 3 "Zahlen hören
Rechnen bis 100 Rechnen bis 200	26 - 28	Kommunizieren und Argumentieren: Rechenkonferenz durchführen	Eigene Rechenwege finden und anwenden, Aufgaben im Zahlenraum bis 200 unter Aus- nutzung der Analogien lösen		
Aufbau des Tausenders	29	Darstellen: Zahlen darstellen und auffassen	Struktur des Zehnersystems mit dem Prinzip der Bündelung und des Stellenwerts verstehen		
Hunderter, Zehner, Einer	30 - 31	Darstellen: Zahlen darstellen und auffassen	Zahldarstellungen in der Stellentafel lesen und vergleichen, das Prinzip der Bündelung und der Stellenschreibweise verständnisvoll anwenden		
Zahlen fühlen	32				Kiste 4 "Zahlen raten"
Herausfordern	33	Problemlösen: Zusammenhänge erkennen und nutzen, systematisch probieren	Kenntnisse zum Stellenwert vertiefen; problemhaltige Aufgaben lösen, dabei das Prin- zip der Stellenschreibweise und der Bündelung verständnisvoll anwenden		 CD Kopfrechen-Trainer (Klasse 3): Zahlenstrahl bis 1000 Praxisbegleiter 3: Spiel 2: Umweltspiel,
1000 m	34 - 35	Darstellen: Zahlen darstellen und auffassen	Zahlen vergleichen und zueinander in Beziehung setzen		Addieren und subtrahieren bis 150 KV 11: Geheimschrift KV 12: Ziffern und Stellenwerte
Zahlenstrahl	36 - 37	Darstellen: Zahlenstrahl als Veranschauli- chungsmittel nutzen	Zahlverständnis vertiefen, sicheres Orientieren im erweiterten Zahlenraum		KV 13: Zahlenstrahl KV 14: Zahlen bis 1000 – Zahlenfolgen KV 15: Nachbarzahlen KV 81: Leerkopie Kopfrechenmarathon KV 90: Leerkopie Hunderterfeld KV 96: Leerkopie Stellentafel
Orientierung in den Hundertern	38	Kommunizieren und Argumentieren: Mathematische Zusammenhänge erkennen und beschreiben	Zahlverständnis vertiefen		
Quersumme	39				

		Erwartete Komp	etenzen laut Kerncurriculum		Ergänzende Materialien und Anregungen
Inhalte des Schulbuchs Klasse 3	Seiten	Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Zeitraum in Wochen	zur Gestaltung des Unterrichts, zum Üben, Fordern und Fördern
Räumliche Orientierung	40 - 41			1	Arbeitsblätter 3, S. 14 Praxisbegleiter 3: (*********************************
Planquadrate und Wege	40 - 41	Modellieren: Darstellungen der Lebenswirk- lichkeit relevante Informationen entnehmen	Lagebeziehungen in der Ebene erfassen und beschreiben		KV 56: Orientierung im Gitternetz – Versteckte Ostereiner KV 57: Knobeleien – Spuren im Schnee
Rechnen mit großen Zahlen	42 - 47			5	 Arbeitsblätter 3, S. 15 – 27 Üben mit Zahlix und Zahline 3,
Rechnen in einem Hunderter	42 - 43	Kommunizieren und Argumentieren: Rechenkonferenz durchführen Zusammenhänge erkennen, be- schreiben und begründen	Eigene Rechenwege finden, beschreiben und anwenden		S. 9 –14, S. 34 – 35 (Rechnen mit Geld) Lernsoftware 3: Wagen 3, Kiste 1: Plus-Aufgaben bis 1000 Kiste 2: Minus-Aufgaben Zahlenwerkstatt Materialien 3: Register "Addieren und Subtrahieren":
Rechnen mit großen Zahlen	44 - 47	Kommunizieren und Argumentieren: Rechenkonferenz durchführen, Zusammenhänge erkennen, be- schreiben und begründen	Eigene Rechenwege finden, beschreiben und anwenden, Aufgaben im erweiterten Zahlen- raum unter Ausnutzung der Analogien lösen		B1 - B4, B5 - B7 • Knobeln und Entdecken 3./4.: 10, 10a, • CD Kopfrechen-Trainer (Klasse 3): Rechnen bis 1000 (Addition) Rechnen bis 1000 (Subtraktion)
Über die Hunderter	48 - 49	Kommunizieren und Argumentieren: Rechenkonferenz durchführen	Rechenstrategien erkennen und anwenden, vorteilhafte Rechenwege auswählen und be- gründen		 Praxisbegleiter 3: KV 19: Addieren und subtrahieren KV 20, 22: Wäscheleine und Kreuzzahlrätsel KV 21: Zahlenrätsel KV 81: Leerkopie Kopfrechenmarathon KV 82: Leerkopie Wäscheleine KV 83: Leerkopie Rechentürme KV 84: Leerkopie Rechenmauern KV 85: Leerkopie Tabellen KV 86: Leerkopie Propeller
Ergänzen	50	Kommunizieren und Argumentieren: Rechenkonferenz durchführen	Rechenstrategien erkennen und anwenden, vorteilhafte Rechenwege auswählen und be- gründen		
Herausfordern	51	Problemlösen: Zusammenhänge erkennen und nutzen, systematisch probieren	Aufgaben mit Variation des Platzhalters lösen		
Rechnen mit Geld	52 - 53		Verschiedene Sprech- und Schreibweisen von Geldbeträgen kennen und anwenden, die Be- deutung der Schreibweisen erklären		KV 90: Leerkopie Hunderterfeld KV 91: Leerkopie Kugelbahn KV 93: Leerkopie Blumentöpfe
Sachrechnen	54 - 55	Modellieren: Sachtexten und anderen Darstel- lungen relevante Informationen entnehmen	Tabellen als Lösungshilfe kennen lernen		KV 94: Leerkopie Minushäuser KV 23: Eurobuch (5 Seiten) KV 24: Fragen – Lösen – Antworten? KV 36/1 - KV 36/4: Entdeckungen - Linienzahl 10 KV 37/1 - KV37/2: Hinweise und Lösungen zu Kopiervorlage 37/1 KV 95: Leerkopie Zauberquadrate
Rechen-Olympiade	56 - 57		Kenntnisse anwenden und vertiefen		

		Erwartete Komp	etenzen laut Kerncurriculum		Ergänzende Materialien und Anregungen zur Gestaltung des Unterrichts, zum Üben, Fordern und Fördern
Inhalte des Schulbuchs Klasse 3	Seiten	Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Zeitraum in Wochen	
Körper	58 - 61			1	• Arbeitsblätter 3, S. 28
Körper	58 - 59	Kommunizieren und Argumentieren: Mathematische Sachbegriffe sachgerecht verwenden, Vermutungen über mathematische Sachverhalten anstellen, begründen und überprüfen	Körperformen erkennen, benennen, herstellen, untersuchen und beschreiben		 Aufgabenbeispiele für Vergleichsarbeiten, S. 9 Zahlenwerkstatt Materialien 3: Register "Geometrie" 1 - 13: Knobeln und Entdecken, 3./4.: 34, 34a, 35, 35a, 36, 36a, 37, 37a
Würfelnetze	60	Problemlösen: Systematisch probieren	Beziehungen zwischen zweidimensionalem Würfelnetz und dreidimensionalem Körper her- stellen		
Freihandzeichnen	61				
Gewicht und Zeit	62 - 67			2	 Arbeitsblätter 3, S. 29 – 31 Üben mit Zahlix und Zahline 3, S. 39 – 40
Gramm und Kilogramm	62 - 65		Kilogramm und Gramm als Grundeinheiten bei Gewichten kennen und benennen, zwischen unterschiedlichen Einheiten umwandeln, realis- tische Bezugsgrößen aus der Erfahrungswelt benennen		 Aufgabenbeispiele für Vergleichsarbeiten, S. 29, 30 Zahlenwerkstatt Materialien 3: Register "Größen": 1 – 21 Lernsoftware 3: Wagen 8, Kiste 1: Gewichte Knobeln und Entdecken 3./4.: 24, 24a, 25, 25a, 26, 26a, 27 Praxisbegleiter 3: Üben an Stationen: 2A – 2F 3A – 3F, Vorlage A - D Sachrechenkartei (flexibel einsetzbar) KV 25: Klassenliste: Körpermaße KV 26: Größenvorstellungen von Gewichten (2 S.) KV 27: Gewichte KV 28: Auf dem Wochenmarkt KV 29: Wie viel wiegt es? KV 9: Uhrzeiten
Zeitpunkt und Zeitspanne	66	Modellieren: Sachtexten und anderen Darstellungen relevante Informationen entnehmen	Zeitspannen und Zeitpunkte berechnen, Wissen zur Klärung von Frage- und Problemstellungen einsetzen		
Sachrechnen	67	Modellieren: Sachtexten und anderen Darstel- lungen relevante Informationen entnehmen	Zeitspannen und Zeitpunkte berechnen, Wissen zur Klärung von Frage- und Problemstellungen einsetzen, Sachsituationen in die Sprache der Mathematik übersetzen		
Schriftliches Addieren	68 - 77			4	• Arbeitsblätter 3, S. 32 – 35
Schriftliche Addition	68 - 69	Kommunizieren und Argumentieren: Rechenkonferenz durchführen	Verfahren der schriftlichen Addition verstehen und ausführen		 Üben mit Zahlix und Zahline 3, S. 15 – 17 Aufgabenbeispiele für Vergleichsarbeiten, S. 5, Nr. 1,2, 5, 6 Zahlenwerkstatt Materialien 3:
Testlauf durch die Addition	59		Schriftliche Addition sicher ausführen		Register "Addieren und Subtrahieren":
Besondere Aufgaben	72		Schriftliche Addition mit mehreren Summanden sicher ausführen		B 11 - B 16 (Schr. Addition) B 17 – B 22 (Schr. Subtraktion, Ergänzungsverfahren)

		Erwartete Kompo	etenzen laut Kerncurriculum		Ergänzende Materialien und Anregungen
Inhalte des Schulbuchs Klasse 3	Seiten	Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Zeitraum in Wochen	zur Gestaltung des Unterrichts, zum Üben, Fordern und Fördern
Herausfordern	73	<i>Problemlösen:</i> Systematisch probieren	Problemhaltige Aufgaben lösen		 Ergänzungsverfahren) Register "Knobeleien"1 - 4:
Im Kopf oder schriftlich	74	Kommunizieren und Argumentieren: Mathematische Zusammenhänge entdecken und beschreiben	Vorteilhafte Rechenwege auswählen und begründen		 Lernsoftware 3: Wagen 4, Kiste 1: schriftliche Addition Wagen 5, Kiste 1: Rechnen mit Überschlag Knobeln und Entdecke, 3./4.:
Überschlag	75	Kommunizieren und Argumentieren: Eigene Vorgehensweisen be- schreiben, Lösungswege anderer verstehen und nachvollziehen	Mit Näherungswerten angemessen rechnen		 14, 14a, 15, 15a, 43, 43a, 44, 44a CD Kopfrechen-Trainer (Klasse 3): Schriftliches Addieren Überschlagsrechnen Praxisbegleiter 3: Spiel 3: Pinguinspiel, Addieren bis 1000
Herausfordern	76	Problemlösen: Systematisch probieren	Überschlagendes Rechnen vertiefen		Sachrechenkartei (flexibel einsetzbar) KV 32: Schriftliches Addieren KV 33: Diagnosebogen zur schriftlichen Addition
Rechnen mit Geld	77	Modellieren: Darstellungen der Lebenswirklichkeit relevante In- formationen entnehmen	Geldwerte in dezimaler Schreibweise schriftlich addieren		KV 34: Hinweise zum Diagnosebogen KV 35: Geld – Addieren mit Kommazahlen
Längen	78 - 81			2	 Arbeitsblätter 3, S. 36 – 37 Üben mit Zahlix und Zahline 3, S. 37 – 38 Praxisbegleiter 3: Üben an Stationen: 4A – 4D, Vorlage A - D KV 47: Große Längen – kleine Längen KV 38: Längenmaße KV 49: Längeneinheiten – Meter und Kilometer
Zentimeter und Millimeter	79		Zentimeter und Millimeter als Grundeinheiten bei Längen kennen und benennen, verschiede- ne Sprech- und Schreibweisen der Längenan- gaben angeben und nutzen		
Zentimeter, Meter und Kilometer	80 - 81		Kilometer, Meter, Zentimeter und Millimeter als Grundeinheiten bei Längen kennen und benen- nen, zwischen unterschiedlichen Einheiten um- wandeln, realistische Bezugsgrößen aus der Erfahrungswelt benennen		
Multiplizieren und Dividieren	82 - 101			4	 Arbeitsblätter 3, S. 38 – 48 Üben mit Zahlix und Zahline 3, S. 22 – 33,
Einmaleins der Zehner	82 - 85	Modellieren: Sachprobleme in die Sprache der Mathematik übersetzen, inner- mathematisch lösen und die Lö- sungen auf die Ausgangssituation beziehen	Aufgaben des Zehnereinmaleins mit Strategien lösen (dekadische Analogien)		 S. 22 – 33, S. 36 (Geldbeträge multiplizieren und dividieren) Aufgabenbeispiele für Vergleichsarbeiten, S. 25 Zahlenwerkstatt Materialien 3: Register "Multiplizieren und Dividieren" A1 – A9 B1 – B9 C1 – C8:
Halbschriftliches Multiplizieren	86 - 87	Darstellen: Die Darstellung einer Aufgabe in eine andere Darstellungsform übertragen (E-I-S-Prinzip)	Halbschriftliches Multiplizieren kennen lernen, Strukturen erkennen		

		Erwartete Kompetenzen laut Kerncurriculum			Ergänzende Materialien und Anregungen
Inhalte des Schulbuchs Klasse 3	Seiten	Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Zeitraum in Wochen	zur Gestaltung des Unterrichts, zum Üben, Fordern und Fördern
Einmaleins mit 11, 12, 25 und 50	88 - 89		Besondere Reihen kennen lernen		 Lernsoftware 3: Wagen 6, Kiste 1: Einmaleins der Zehner
Übungen	90		Kenntnisse anwenden und vertiefen		Wagen 7, Kiste 1: Halbschriftlich multiplizieren
Rechnen mit Geld	91	<i>Modellieren:</i> Darstellungen der Lebenswirk- lichkeit relevante Informationen entnehmen	Geldwerte auch in dezimaler Schreibweise halbschriftlich multiplizieren		 Kiste 2: Halbschriftlich dividieren Knobeln und Entdecken 3./4.: 11, 11a, 12, 12a, 13 CD Kopfrechen-Trainer (Klasse 3): Multiplizieren von Zehnerzahlen
Sachrechnen	92 - 93	Modellieren: Sachprobleme in die Sprache der Mathematik übersetzen, inner- mathematisch lösen und die Lösungen auf die Ausgangssitua- tion beziehen	Rechentabelle nutzen: In einer Sachsituation die funktionale mathe- matische Struktur erkennen, herauslösen und in einer Tabelle darstellen		Halbschriftliches Multiplizieren Halbschriftliches Dividieren • Praxisbegleiter 3: Spiel 4: Brunnenspiel, Zehner-Einmaleins Spiel 5: Teichspiel, Zehner-Einmaleins Sachrechenkartei (flexibel einsetzbar)
Divdieren ohne und mit Rest	94 - 96	Kommunizieren und Argumentieren: Verschiedene Lösungswege ver- stehen und nachvoll-ziehen, ma- thematische Zusammenhänge erkennen (Rechenkonferenz)	Halbschriftliches Dividieren kennen lernen		KV 38: 20er- und 30er-Reihe KV 39: Einmaleins der Zehnerreihen KV 40: Wäscheleine KV 41: Clown Peppono – Plus, Minus, Mal KV 42: Sachaufgaben – Der Gartenteich KV 43: Erstaunliches von Tieren KV 44: Kreuzzahlrätsel KV 58: Entdeckungen KV 82: Leerkopie Wäscheleine KV 85: Leerkopie Tabellen KV 84: Leerkopie Fropeller KV 91: Leerkopie Kugelbahn KV 97: Leerkopie Malifanten
Herausfordern	97	<i>Problemlösen:</i> Systematisch probieren	Problemhaltige Aufgaben lösen		
Rechnen mit Geld	98	Modellieren: Darstellungen der Lebenswirk- lichkeit relevante Informationen entnehmen	Geldwerte auch in dezimaler Schreibweise halbschriftlich dividieren		
Sachrechnen	99	Modellieren: Sachprobleme in die Sprache der Mathematik übersetzen, inner- mathematisch lösen und die Lö- sungen auf die Ausgangssituation beziehen	Rechentabelle nutzen: In einer Sachsituation die funktionale mathe- matische Struktur erkennen, herauslösen und in einer Tabelle darstellen	-	
Rechen-Olympiade	100 - 101		Kenntnisse anwenden und erweitern		
Bauen nach Plan	102-103			1	• Arbeitsblätter 3, S. 49
Würfelgebäude	102	<i>Problemlösen:</i> Systematisch probieren	Zwei- und dreidimensionale Darstellungen zueinander in Beziehung setzen		 Aufgabenbeispiele für Vergleichsarbeiten, S.10 – 12, S. 13 - 15 Zahlenwerkstatt Materialien 3: Register "Geometrie": 14 – 24

Inhalte des Schulbuchs Klasse 3		Erwartete Kompetenzen laut Kerncurriculum			Ergänzende Materialien und Anregungen
	Seiten	Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Zeitraum in Wochen	zur Gestaltung des Unterrichts, zum Üben, Fordern und Fördern
Würfelbauten	103	Problemlösen: Vorgegebene Problemstellungen eigenständig bearbeiten	Aufgaben und Probleme mit räumlichen Bezügen konkret und in der Vorstellung lösen, nach schriftlichen Vorgaben bauen		 Lernsoftware 3: Wagen 9, Kiste 1: Würfelbauten Knobeln und Entdecken 3./4.: 38, 38a, Praxisbegleiter 3: Üben an Stationen: 5A – 5D, Vorlage A – E KV 98: Leerkopie Pläne zum Bauen
Schriftliches Subtrahierens	104-115			4	 Arbeitsblätter 3, S. 49 Aufgabenbeispiele für Vergleichsarbeiten, S.10 – 12, S. 13- 15
Schriftliche Subtraktion (Entbündelungsverfahren) alternatives Ergänzungs- verfahren S. 128/129	104-105 alternativ 128-129	Kommunizieren und Argumentieren: Rechenkonferenz durchführen	Zwei- und dreidimensionale Darstellungen zueinander in Beziehung setzen		 Zahlenwerkstatt Materialien 3: Register "Geometrie": 14 – 24 Arbeitsblätter 3, S. 50 – 54 Üben mit Zahlix und Zahline 3, S. 18, 20,21
Testlauf durch die Subtraktion	106 - 107	Kommunizieren und Argumentie- ren: Eigene Vorgehensweisen be- schreiben, Lösungswege anderer verstehen und gemeinsam darü- ber reflektieren (Rechenkonfe- renz)	Schriftliche Subtraktion sicher ausführen		 (S. 19 nur bei Ergänzungsverfahren!) Aufgabenbeispiele für Vergleichsarbeiten, S. 5, Nr. 3,4 Zahlenwerkstatt Materialien 3: Register "Knobeleien" 5 - 6: Lernsoftware 3: Wagen 4,
Spiegelzahlen	108 - 109	<i>Problemlösen:</i> Systematisch probieren	Problemhaltige Aufgaben lösen		Kiste 2a Schriftliche Subtraktion (Entbündelungsverfahren) alternativ: Kiste 2b: Schriftliche Subtraktion (Ergänzungsverfahren) Knobeln und Entdecken 3./4.: 19, 19a, CD Kopfrechen-Trainer (Klasse 3):
Im Kopf oder schriftlich	110	Kommunizieren und Argumentieren: Mathematische Zusammenhänge entdecken und beschreiben	Vorteilhafte Rechenwege auswählen und begründen		
Überschlag	111	Kommunizieren und Argumentieren: Eigene Vorgehensweisen be- schreiben, Lösungswege anderer verstehen und nachvollziehen	Mit Näherungswerten angemessen rechnen		Schriftliches Subtrahieren (Ergänzungsverfahren!) • Praxisbegleiter 3: KV 51: Schriftliches Subtrahieren KV 52: Schriftliches Subtrahieren KV 53: Schriftliches Subtrahieren und Addieren
Herausfordern	112	Problemlösen	Addition und Subtraktion vertiefen		KV 54: Diagnosebogen zur schriftlichen Subtraktion
Rechnen mit Geld	113	Modellieren: Darstellungen der Lebenswirk- lichkeit relevante Informationen entnehmen	Mit unterschiedlichen Größenangaben rech- nen, das Wissen zur Klärung von Frage- und Problemstellungen einsetzen		KV 55: Hinweise zum Diagnosebogen (nur zum Ergänzungsverfahren)
Rechen-Olympiade	114 - 115		Kenntnisse anwenden und erweitern		

talada da		Erwartete Kompe	etenzen laut Kerncurriculum	7.1	Ergänzende Materialien und Anregungen
Inhalte des Schulbuchs Klasse 3	Seiten	Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Zeitraum in Wochen	zur Gestaltung des Unterrichts, zum Üben, Fordern und Fördern
Vierlinge und Fünflinge	116-117			1	
	102 - 103	Problemlösen: Systematisch probieren	Geometrische Muster systematisch verändern, sortieren und vergleichen		
Mehr von Sachen und Zahlen	118-123			2	 Arbeitsblätter 3, S. 55 Üben mit Zahlix und Zahline 3, S. 41 – 43
Mehr von Sachen und Zahlen	118	Modellieren: Sachtexten und anderen Darstellungen der Lebenswirklichkeit die relevanten Informationen entnehmen)	Sachaufgaben mit Größenangaben aus ver- schiedenen Bereichen lösen		 Aufgabenbeispiele für Vergleichsarbeiten, S. 24, 26, 27, 28, 31, 32 Zahlenwerkstatt Materialien 3: Register "Knobeleien": 11 – 20 Knobeln und Entdecken 3./4.: 28, 29, 29a, 30, 30a, 31, 31a, 32, 32a, 33, 40, 40a,
Zahlen im Streifenbild	119	Modellieren: Sachprobleme in der Sprache der Mathematik beschreiben	Daten in Diagrammen darstellen		41, 42, Praxisbegleiter 3: KV 50: Richtige Maßeinheiten zuordnen KV 60: Große Zahlen schätzen KV 61: Sachrechnen – Wetterstation Aachen KV 62: Lösungshilfen beim Sachrechnen
Stunden, Minuten und Sekunden	120		Minuten und Sekunden als Grundeinheiten kennen und anwenden, einfache Alltagsbrüche bei Zeitangaben in der nächstkleineren Einheit angeben, realistische Bezugsgrößen entwickeln		
Schätzen: Kann das sein?	121	Kommunizieren und Argumentieren: Aussagen überprüfen, sie als richtig, möglich oder falsch kennzeichnen	Mathematische Aussagen durch Schätzungen auf Plausibilität überprüfen		
Sachrechnen	122 - 123	Modellieren: Sachprobleme in der Sprache der Mathematik beschreiben, sie in- nermathematisch lösen und die Ergebnisse auf die Ausgangssi- tuation beziehen	Aus Medien Daten entnehmen und interpretie- ren; Daten aus eigenen Beobachtungen erheben und darstellen; Sachsituationen in die Sprache der Mathematik übersetzen		
Daten und Zufall	124-125				
Zeitpunkt	118 - 119	Darstellen: Veranschaulichungs- mittel wählen und nutzen	Daten erheben, sammeln, darstellen		

lubalta das		Erwartete Kompe	etenzen laut Kerncurriculum	70:100.000	Ergänzende Materialien und Anregungen
Inhalte des Schulbuchs Klasse 3	Seiten	Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Zeitraum in Wochen	zur Gestaltung des Unterrichts, zum Üben, Fordern und Fördern
Bausteine des Wissens und Könnens	126-127			1	Arbeitsblätter 3, S. 56Aufgabenbeispiele für Vergleichsarbeiten
		Fachliche mathematische Kompetenzen im Überblick	 Auswendig wissen bzw. automatisiert lösen: Aufgaben des kleinen Einmaleins Verschiedene Sprech- und Schreibweisen von Größen kennen und verwenden Die Verfahren der schriftlichen Addition und Subtraktion beherrschen Entscheiden, ob im Kopf oder schriftlich gerechnet wird. Mit guten Strategien lösen: Innerhalb eines Hunderters addieren und subtrahieren Große Zahlen multiplizieren und dividieren Mit Größen rechnen 		

		Erwartete Kompe	etenzen laut Kerncurriculum		Ergänzende Materialien und Anregungen
Inhalte des Schulbuchs Klasse 4	Seiten	Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Zeitraum in Wochen	zur Gestaltung des Unterrichts, zum Üben, Fordern und Fördern
Wiederholung und Vertiefung	4 - 21			4	 Arbeitsblätter 4, S. 1 - 9 Weitere Anregungen: s. Stoffverteilungsplan 3 Zahlenwerkstatt Materialien 4:
Addieren und subtrahieren (S. 8:Subtraktion mit Entbündelungsverfahren; alternatives Ergänzungsverfahren auf S. 130)	4 - 9 alternativ S. 130	Kommunizieren und Argumentieren: Eigene Vorgehensweisen be- schreiben, Lösungswege anderer verstehen und gemeinsam darü- ber reflektieren (Rechenkonfe- renz)	Addition und Subtraktion im Zahlenraum bis 1000 festigen, Rechenstrategien anwenden, Rechenvorteile nutzen		Register: "Vermischte Übungen" B14 Register "Knobeleien" (können flexibel im ganzen Schuljahr je nach erarbeitetem Zahlenraum und Verfahren eingesetzt werden) Knobeln und Entdecken 3/4: 4 - 13 Lernsoftware 4: Wagon 1, Wiederholung
Orientierung	10 - 11	Modellieren: Darstellungen der Lebenswirk- lichkeit die relevanten Informatio- nen entnehmen	Orientierung nach Plänen, Wege und Lagebe- ziehungen in Plänen beschreiben, verschiedene Wege in Plänen vergleichen und bewerten		Kiste 1: Rechnen bis 1000 Kiste 2 Überschlag Kiste 3a Subtraktion (Entbündeln) alternativ
Multiplizieren und dividieren	12 - 14	Kommunizieren und Argumentieren: Eigene Vorgehensweisen be- schreiben und begründen	Aufgaben mit Hilfe von bekannten halbschriftli- chen Rechenverfahren lösen, Strukturen erken- nen, Rechenvorteile nutzen		Kiste 3b: Subtraktion (Ergänzen) Kiste 4: Multiplikation, Division ● Praxisbegleiter 4: Spiel 1, Surfspiel Spiel 3, Die große Auswahl (kann flexibel im
Teiler und Vielfache	15	Kommunizieren und Argumentieren: Mathematische Zusammenhänge entdecken und beschreiben	Zahlbeziehungen und Operationseigenschaften verstehen		ganzen Schuljahr eingesetzt werden) KV 1: Dein Fahrrad KV 2: Schriftliches Addieren KV 3: Der Irrtum
Punkt- und Strichrechung	16	Problemlösen: Mathematische Zusammenhänge nutzen und auf ähnliche Sachver- halte übertragen	Rechengesetze situationsgerecht anwenden		KV 4: Regeln bestimmen und anwenden KV 5: Regeln erkennen und anwenden KV 6: Lebensalter von Tieren KV 7: Seile flechten
Rechnen mit Geld	17	Modellieren: Darstellungen der Lebenswirk- lichkeit relevante Informationen entnehmen	Geldwerte in dezimaler Schreibweise halb- schriftlich sicher multiplizieren und dividieren		KV 8: Olympische Spiele KV 10: Entdeckungen – Gekreuzte Linien flexibel im ganzen Schuljahr einsetzbar: KV 81: Leerkopie Kopfrechenmarathon KV 82: Leerkopie Wäscheleine
Lösungshilfen bei Sachaufgaben	18 - 19	Modellieren: Sachprobleme in die Sprache der Mathematik übersetzen, innermathematisch lösen und die Lösungen auf die Ausgangssitua- tion beziehen	Sachaufgaben lösen und dabei die Beziehungen zwischen den einzelnen Lösungsschritten und der Sache beschreiben; Skizzen beim Lösen von Sachaufgaben verwenden		KV 83: Leerkopie Rechentürme KV 84/1, 84/2: Leerkopie Zahlenmauern mit Hinweisen KV 85: Leerkopie Tabellen KV 86: Lösungshilfen beim Sachrechnen KV 87: Leerkopie Propeller
Rechen-Olmpiade	20 - 21		Kenntnisse anwenden und erweitern		KV 89: Leerkopie Kugelbahn KV 92: Leerkopie Zauberquadrate KV 93: Leerkopie Malifanten

		Erwartete Komp	etenzen laut Kerncurriculum		Ergänzende Materialien und Anregungen		
Inhalte des Schulbuchs Klasse 4	Seiten	Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Zeitraum in Wochen	zur Gostaltung das Unterrichts		
Flächen und Körper	22 - 23			1	Zahlenwerkstatt Materialien 4: Description (Connection P. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.		
Flächen auslegen	20 - 21	Problemlösen: systematisch probieren	Nach zeichnerischen Vorgaben ebene Figuren auslegen		Register: "Geometrie" B1, B2, C3 - C8 • Lernsoftware 3: Wagen 9, Kiste 2: Tangram		
Herausfordern	22 - 23	Problemlösen: Systematisch probieren, Zusam- menhänge erkennen	Problemhaltige Aufgaben lösen				
Zahlen über Tausend	24 - 29			2	• Arbeitsblätter 4, S. 10 - 12		
Stellentafel	24 - 25	Darstellen: Zahlen auffassen und darstellen	Strukturierte Zahldarstellungen verstehen und interpretieren; Zahlen vergleichen, strukturieren, zerlegen und zueinander in Beziehung setzen		 Üben mit Zahlix und Zahline 4, S.2 - 4 Praxisbegleiter 4: KV 9: Zahlenrätsel KV 11: Tausenderstreifen KV 87: Leerkopie Propeller 		
Rechnen über 1000	26 - 29	Kommunizieren und Argumentieren: Rechenkonferenz	Eigene Rechenwege finden und anwenden, Analogien nutzen		NV 07. Econopie i Topciici		
Erweiterung des Zahlenraumes	30 - 43			3	 Arbeitsblätter 4, S. 13 - 15 Üben mit Zahlix und Zahline 4, 		
Große Zahlen in der Stellentafel	31	Darstellen: Zahlen darstellen und auffassen	Strukturierte Zahldarstellungen verstehen und interpretieren		bis 10 000: S. 5 - 9 bis 100 000: S. 13 - 17 bis 1 000 000: S. 20 - 25 Zahlenwerkstatt Materialien 4: Register: "Zahlenraum erweitern" A1 - A11; B1 - B16; C1 - C13 Register "Addieren und subtrahieren" B3 - B18; C1 - C13 Register "Vermischte Übungen": B1-B5 CD Kopfrechen-Trainer (Klasse 4): Zahlen bis 1 000 000 Knobeln und Entdecken 3/4: 2, 17 Lernsoftware 4: Wagon 2, Kiste 1: Zahlen bis 1 000 000		
Zahlen bis 100 000 und darüber	32 - 33	Darstellen: Die Darstellung einer Aufgabe in eine andere Darstellungsform übertragen	Zahlen vergleichen, strukturieren und zerlegen und zueinander in Beziehung setzen				
Rechnen mit großen Zahlen	34 - 35	Kommunizieren und Argumentieren: Rechenkonferenz	Eigene Rechenwege finden und anwenden				
So viel ist eine Million	36 - 37	Darstellen: geeignete Formen der Darstel- lung nutzen	Das Prinzip der Bündelung verständnisvoll anwenden				
Zahlenstrahl	38 - 39	Darstellen: Zahlenstrahl als Veranschauli- chungsmittel nutzen	Zahlen vergleichen und zueinander in Beziehung setzen, sich sicher im erweiterten Zahlenraum orientieren, Zahlverständnis vertiefen		 Praxisbegleiter 4: Üben an Stationen: 1A - 1F, Vorlagen A - G Spiel 2, Rechenmühle 		
Darstellung großer Zahlen	40 - 41	Darstellen: Diagramme als Möglichkeit der Darstellung nutzen	Daten erheben und darstellen		Auswahl aus der Sachrechenkartei KV 12: Übungen – Radfahren KV 13: Pulsschläge KV 14: Geheimschrift KV 15: Zahlenraum bis 1 000 000 KV 16: Zahlenstrahl bis 10 000/20 000 KV 17: Zahlen bis 10 000		

to be be about		Erwartete Komp	etenzen laut Kerncurriculum	Zeitraum	Ergänzende Materialien und Anregungen zur Gestaltung des Unterrichts, zum Üben, Fordern und Fördern
Inhalte des Schulbuchs Klasse 4	Seiten	Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	in Wochen	
Rechen-Olympiade	42 - 43		Kenntnisse anwenden und erweitern		KV 18: Zahlenkombinationen KV 19: Zahlenstrahl bis 1 000 000 KV 20: Entdeckungen mit Zahlen KV 90/1, 90/2: Leerkopie Stellentafel mit Hinweisen
Längen	44 - 47			1	• Arbeitsblätter 4, S. 16
Kilometer	44	Modellieren: Darstellungen die relevanten Informationen entnehmen, Beziehungen erkennen und beschreiben	Grundeinheiten bei Längen kennen und benen- nen, Längen in unterschiedlichen Schreibwei- sen darstellen, die Bedeutung der dezimalen Schreibweise kennen		 Üben mit Zahlix und Zahline 4, S. 42 - 43 Praxisbegleiter 4: Spiel 4: Schwarzer Zahlix Auswahl aus der Sachrechenkartei KV 24: Bundesjugendspiele – Leichtathletik, KV 25: Längenmaße
Meter, Zentimeter, Millimeter	45 - 46		Einfache Brüche als Maßzahlen verstehen und in der nächstkleineren Einheit angeben		KV 26: Längen KV 72: Informationstafel zum Wandern
Herausfordern	47	Problemlösen: Fragen in mathematischen Situa- tionen stellen	Problemhaltige Aufgaben zu Längen lösen		
Linien und Figuren	48 - 51			1	• Arbeitsblätter 4, S. 17 - 18
Senkrecht und parallel	48 - 49	Kommunizieren und Argumentieren: Vermutungen über mathemati- sche Sachverhalte anstellen, be- gründen und überprüfen	Bildliche und reale Gegenstände aus der Umwelt - mit Fachbegriffen beschreiben		 Praxisbegleiter 4: KV 21: Falten KV 59: Zeichnen mit dem Geodreieck
Rechtecke und Quadrate zeichnen	50		Zeichnungen mit Hilfsmitteln sauber und sorg- fältig anfertigen		
Mathematik in der Kunst	51	Kommunizieren und Argumentieren: Mathematische Fachbegriffe sachgerecht verwenden	Flächenformen erkennen und benennen, Zeichnungen sauber und sorgfältig nach Vorlage anfertigen		
Addieren und subtrahieren	52 - 61			3	 Arbeitsblätter 4, S. 19 - 22 Üben mit Zahlix und Zahline 4, S. 10, 18, 26 Zahlenwerkstatt Materialien 4:
Addieren	52 - 54	Kommunizieren und Argumentieren: Rechenkonferenz	Vorteilhafte Rechenstrategien erkennen, beschreiben und anwenden		 Zahlenwerkstatt Materialien 4: Register: "Addieren und Subtrahieren" B19 - B30 CD Kopfrechen-Trainer (Klasse 4): Überschlagsrechnen
Herausfordern	55	<i>Problemlösen:</i> Systematisch probieren	Problemhaltige Aufgaben zum Überschlag lösen		
Subtrahieren	56 - 58	Kommunizieren und Argumentieren: Rechenkonferenz	Vorteilhafte Rechenstrategien erkennen, beschreiben und anwenden		

Inhalte des Schulbuchs Klasse 4	Seiten	Erwartete Kompetenzen laut Kerncurriculum			Ergänzende Materialien und Anregungen
		Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Zeitraum in Wochen	zur Gostaltung das Unterrichts
Frage - Lösung - Antwort	59	Modellieren: Sachprobleme in der Sprache der Mathematik beschreiben, sie in- nermathematisch lösen und die Ergebnisse auf die Ausgangssi- tuation beziehen	Wissen im Umgang mit den relevanten Grö- Benbereichen einsetzen, um Frage- und Pro- blemstellungen zu klären		 Lernsoftware 4: Wagon 3, Kiste 1:
Rechen-Olympiade	60 - 61		Kenntnisse anwenden und erweitern		
Flächen	62 - 65			1	• Arbeitsblätter 4, S. 23
Qudratmeter	62		Grundeinheiten beim Flächeninhalt kennen und benennen		 Lernsoftware 4: Wagon 8, Kiste 2: Flächenberechnung Praxisbegleiter 4: KV 27: Welche Fläche ist die größte?
Flächeninhalt	63 - 64		Flächeninhalte durch Zerlegen und Auslegen mit Einheitsflächen ermitteln und vergleichen		
Umfang und Flächeninhalt	65		Begriffe Umfang und Flächeninhalt sachgerecht verwenden, Aussagen über den Zusammen- hang von Fläche und Umfang als wahr oder falsch bewerten		
Multiplizieren großer Zahlen	66 - 81			3	 Arbeitsblätter 4, S. 24 - 32 Üben mit Zahlix und Zahline 4, im Kopf: S. 11, 19, 27 schriftlich: S. 29 Zahlenwerkstatt Materialien 4: Register: "Multiplizieren und Dividieren" B1 - B6, B10 - B15; C1 - C4 Register "Vermischte Übungen": B11 - B13 Lernsoftware 4: Wagon 4, Kiste 1: Multiplizieren mit ganzen
Multiplizieren mit vielen Nullen	66 - 68	Kommunizieren und Argumentieren: Rechenkonferenz	Rechenstrategien erkennen, beschreiben und anwenden		
Übungen	69				
Sachrechnen	70 - 71	Modellieren: Sachprobleme in die Sprache der Mathematik übersetzen	Rechentabellen zur Lösung benutzen, Zeitpunkt und Zeitspanne kennen und Berechnungen si- cher durchführen		
Halbschriftliches Multiplizieren	72 - 73	Kommunizieren und Argumentieren: Mathematische Zusammenhänge entdecken und beschreiben, Rechenkonferenz	Vorteilhafte Rechenwege auswählen und begründen		
Schriftliches Multiplizieren	74 - 75	Kommunizieren und Argumentieren: Rechenkonferenz	Das Verfahren der schriftlichen Multiplikation mit einstelligem Multiplikator verstehen		
Überschlag	76		Mit Näherungswerten angemessen rechnen		

Inhalte des Schulbuchs Klasse 4	Seiten	Erwartete Kompetenzen laut Kerncurriculum			Ergänzende Materialien und Anregungen
		Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Zeitraum in Wochen	zur Gestaltung des Unterrichts, zum Üben, Fordern und Fördern
Übungen	77		Das Verfahren der schriftlichen Multiplikation mit einstelligem Multiplikator sicher ausführen		KV 37: Textverständnis Logeleien – Monatsraten KV 70 Disco - Klassenhitparade (KV 37, KV 70: flexibel einsetzbar) KV 93: Leerkopie Malifanten
Rechnen mit Geld	78		In Sachzusammenhängen multiplikative Aufgabenstellungen sicher bewältigen		
Herausfordern	79	Problemlösen: systematisch probieren			
Rechen-Olympiade	80 - 81		Kenntnisse anwenden und erweitern		
Kreise	82 - 83			1	• Arbeitsblätter 4, S. 33 -34
Kreise zeichnen	82	Kommunizieren und Argumentieren: Mathematische Fachbegriffe sachgerecht verwenden	Handhabung des Zirkels beherrschen		 Praxisbegleiter 4: Spiel 8: Dominospiel KV 60: Übungen mit dem zirkel KV 61: Muster mit dem Zirkel KV 62: Wir arbeiten mit dem Zirkel
Muster	83		Muster und Strukturen erkennen und fortset- zen, Zeichnungen sauber und sorgfältig nach Vorlage anfertigen		
Größen	84 - 91			3	 Arbeitsblätter 4, S. 35 -37 Üben mit Zahlix und Zahline 4, S. 39 - 41 Lernsoftware 4: Wagon 7: Kiste 1 Hohlmaße Kiste 2: Gewicht Praxisbegleiter 4: KV 38: Milliliter und Liter KV 39: Kilogramm und Gramm KV 40: Richtige Maßeinheiten KV 41: Tierische Rekorde KV 42: Rechentabelle als Lösungshilfe – Die Erdkröte KV 43: Die Eisenbahn KV 44/1, 44/2: Mein Lebenslauf KV 45: Große Zahlen – Die Vorfahren von Zahlix KV 46/1, 46/2: Dinosaurierr
Liter und Milliliter	84 - 85	Modellieren: Darstellungen der Lebenswirk- lichkeit die relevanten Informatio- nen entnehmen	Liter und Milliliter als Grundeinheiten bei Rauminhalten kennen und benennen; realisti- sche Bezugsgrößen angeben; einfache Alltagsbrüche in der nächstkleineren Einheit angeben		
Wasserverbrauch	86	Modellieren: Sachprobleme in der Sprache der Mathematik beschreiben	Rechentabelle nutzen: In einer Sachsituation die funktionale mathe- matische Struktur erkennen, herauslösen und in einer Tabelle darstellen		
Preisvergleich	87	Kommunizieren und Argumentieren: Vermutungen über mathematische Sachverhalte begründen und überprüfen	Zusammenhänge und Beziehungen von Menge und Preis erkennen, begründen und darstellen		
Gramm, Kilogramm, Tonne	88 - 89		Grundeinheiten bei Gewichten kennen und be- nennen, Gewichte in unterschiedlichen Schreib- weisen darstellen, die Bedeutung der dezimalen Schreibweise kennen		
Sachrechnen	90 - 91	<i>Modellieren:</i> Sachprobleme in der Sprache der Mathematik beschreiben	Tabellen zum Lösen von Sachaufgaben verwenden		

Inhalte des Schulbuchs Klasse 4	Seiten	Erwartete Kompetenzen laut Kerncurriculum			Ergänzende Materialien und Anregungen		
		Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Zeitraum in Wochen	zur Gestaltung des Unterrichts, zum Üben, Fordern und Fördern		
Dividieren großer Zahlen	92-101			3	 Arbeitsblätter 4, S. 38 - 39 Üben mit Zahlix und Zahline 4, S. 12, 28 		
Dividieren	92 - 95	Kommunizieren und Argumentieren: Rechenkonferenz	Rechenstrategien erkennen, beschreiben und anwenden		 Zahlenwerkstatt Materialien 4: Register: "Multiplizieren und Dividieren" B8, B9, C1 - C6 Register "Vermischte Übungen": 		
Halbschriftliches Dividieren	96	Kommunizieren und Argumentieren: Verschiedene Lösungswege ver- stehen und nachvollziehen, mathematische Zusammenhänge erkennen	Unterschiedliche Rechenwege erkennen und verstehen und vorteilhafte Rechenwege begründet nutzen		B5 - B9, B16 - 36 CD Kopfrechen-Trainer (Klasse 4): Dividieren mit Zehnerzahlen Schriftliches Dividieren Lernsoftware 4: Wagon 5, Kiste 1: Division (halbschriftlich, im Kopf) Praxisbegleiter 4: KV 47: Reisen – früher und heute KV 48: Dividieren mit Nullentricks KV 49: Kreuzzahlrätsel		
Römische Zahlzeichen	97	<i>Problemlösen:</i> Lösungsstrategien nutzen und beschreiben	Römische Zahlzeichen lesen, strukturieren, zerlegen und bilden				
Übungen	98				KV 49. Kreuzzannatsei KV 50: Übungen – die vier Grundrechenarten		
Herausfordern	99	<i>Problemlösen:</i> Zusammenhänge erkennen und nutzen			KV 87: Leerkopie Propeller		
Rechen-Olympiade	100 - 101		Kenntnisse anwenden und erweitern				
Körper und Körpernetze	102-105			1	 Arbeitsblätter 4, S. 40 - 41 Zahlenwerkstatt Materialien 4: Register: "Geometrie"B18 - B30, C1, C2 Lernsoftware 4: Wagon 8, Kiste 1: Würfelnetze und Quadernetze Praxisbegleiter 4: Üben an Stationen, 2A - 2F KV 23: Körper und Körpernetze KV 22/1, 22/2: Würfelnetze 		
Quadernetze und andere Körpernetze	102-104	Kommunizieren und Argumentieren: Vermutungen über mathemati- sche Sachverhalte anstellen, begründen und überprüfen	Geometrische Körper und die charakteristischen Merkmale benennen, ; Körpern zweidimensionale Darstellungen zuordnen				
Herausfordern	105	<i>Problemlösen:</i> Systematisch probieren	Wissen über Körper und Körpernetze vertiefen				
Weiter im schriftlichen Rechnen	106-119			5	 Arbeitsblätter 4, S. 42 - 49 Üben mit Zahlix und Zahline 4, S. 30 - 36, 38 Zahlenwerkstatt Materialien 4: Register: "Multiplizieren und Dividieren" A3 - A5, B 16, C 5, C6 CD Kopfrechen-Trainer (Klasse 4): 		
Multiplizieren mit mehrstelligen Zahlen	106 - 107	Kommunizieren und Argumentieren: Rechenkonferenz	Das Verfahren der schriftlichen Multiplikation mit mehrstelligem Multiplikator verstehen				
Überschlag	108		Mit Näherungswerten angemessen rechnen		Schriftliches Multiplizieren		
Übungen	109		Kenntnisse stabilisieren		Schriftliches Multiplizieren von Kommazahlen Schriftliches Dividieren mit Kommazahlen • Knobeln und Entdecken 3./4:. 18, 20, 21, 22, 23		

Inhalte des Schulbuchs Klasse 4	Seiten	Erwartete Kompetenzen laut Kerncurriculum			Ergänzende Materialien und Anregungen
		Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Zeitraum in Wochen	zur Gestaltung des Unterrichts, zum Üben, Fordern und Fördern
Rechnen mit Geld	110	Modellieren: Darstellungen der Lebenswirk- lichkeit die relevanten Informatio- nen entnehmen	Geldwerte multiplizieren		 Lernsoftware 4: Wagon 4, Kiste 3: Multiplikation mit mehrstelligem Multiplikator Wagon 6, Kiste 1: schriftliche Division
Herausfordern	111	Problemlösen: Systematisch probieren	Problemhaltige Aufgaben lösen		• Praxisbegleiter 4: Üben an Stationen, 4A - 4E, Vorlagen A, B
Sachrechnen	112 - 113	Modellieren: Darstellungen die relevanten Informationen entnehmen, Zusammenhänge und Beziehungen beschreiben	Die Beziehungen lösungsrelevanter Daten zum Finden und Darstellen des Lösungsweges nutzen		KV 34/1: Diagnosebogen zur schriftlichen Multiplikation KV 34/2: Hinweise zur Kopiervorlage 34/1 KV 51: Der richtige Anfang beim Dividieren durch Einer KV 52: Diagnosebogen schriftliche Division 1
Schriftliches Dividieren	114 - 115	Kommunizieren und Argumentieren: Rechenkonferenz	Vorteilhafte Rechenwege begründet nutzen, das Verfahren der schriftlichen Division mit ein- stelligem Divisor durchführen		KV 53: Diagnosebogen schriftliche Division 2 KV 54: Hinweise zu den Kopiervorlagen 52, 53 KV 55: Zaubersterne KV 58: Kreuzzahlrätsel KV 87: Leerkopie Propeller
Überschlag und Probe	116		Mit Näherungswerten angemessen rechnen, die Umkehraufgabe als Probe nutzen		
Dividieren mit Rest	117		Das Verfahren der schriftlichen Division mit ein- stelligem Divisor und Rest durchführen		
Rechnen mit Geld	118 - 119	Modellieren: Darstellungen die relevanten Informationen entnehmen, Sachprobleme innermathema- tisch lösen	Geldwerte in Kommaschreibweise dividieren, mit Mittelwerten rechnen		
Mehr von Sachen und Zahlen	120-125			3	 Arbeitsblätter 4, S. 50 - 53 Zahlenwerkstatt Materialien 4: Register: "Geometrie" B10 - B16 Register "Projekte" Praxisbegleiter 4: Spiel 7: Minutenspiel Auswahl aus der Sachrechenkartei KV 28: Figuren vergrößern KV 68: Figuren verkleinern KV 69: Maßstab - Bauernhof KV 56: Fragen – Lösen – Antworten KV 57: Kann das sein? KV 63/1, 63/2: SOS-Kinderdörfer in aller Welt KV 64: Sachrechnen KV 65/2: Sonnenscheidauer KV 66: Fernsehumfrage
Zugvögel	120	<i>Modellieren:</i> Sachprobleme in die Sprache der Mathematik übersetzen	Sachaufgaben lösen, in denen die Größenanga- ben aus verschiedenen Größenbereichen stam- men		
Geschwindigkeiten	121	<i>Modellieren:</i> Sachprobleme in die Sprache der Mathematik übersetzen	Funktionale Beziehungen erfassen, sprachlich beschreiben und in Tabellenform darstellen		
Verkleinern und vergößern	122 - 123	Kommunizieren und Argumentieren: Mathematische Zusammenhänge entdecken und beschreiben und beim Argumentieren und Be- gründen verwenden	Maßstab im Sinne einer Vergrößerungs- bzw. Verkleinerungsregel anwenden und nutzen		

Inhalte des Schulbuchs Klasse 4	Seiten	Erwartete Kompetenzen laut Kerncurriculum			Ergänzende Materialien und Anregungen
		Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Zeitraum in Wochen	zur Gestaltung des Unterrichts, zum Üben, Fordern und Fördern
Kiel: Früher und heute	124	<i>Modellieren:</i> Sachprobleme in die Sprache der Mathematik übersetzen	Aus Tabellen Daten ablesen und bewerten, in Balkendiagrammen darstellen		
Wetter	125	Modellieren: Darstellungen der Lebenswirk- lichkeit die relevanten Informatio- nen entnehmen	Daten erheben, sammeln und auf unterschiedli- che Weise darstellen		
Daten und Zufall	126-127			1	• Arbeitsblätter 4, S. 54
Wahrscheinlichkeiten	126	Kommunizieren und Argumentieren: Vermutungen über mathemati- sche Sachverhalte anstellen und begründen	Zufällige Ereignisse bewerten		
Baumdiagramm	127	Darstellen: Baumdiagramm als geeignetes Veranschaulichungs- mittel für kombinatorische Auf- gabenstellungen nutzen	Einfache kombinatorische Aufgabenstellungen durch systematisches Vorgehen lösen		
Bausteine des Wissens und Könnens	128-129			1	 Arbeitsblätter 4, S. 55 - 56 Zahlenwerkstatt Materialien 4: Register: "Größen"
		Fachliche mathematische Kompetenzen im Überblick	 Auswendig wissen bzw. automatisiert lösen: Sicher schriftlich multiplizieren können Fachbegriffe aus der ebenen und räumlichen Geometrie kennen Sichere Größenvorstellungen besitzen Mit guten Strategien lösen: Stufenzahlen-Einmaleins, dabei auch Zahlen runden Divisionsaufgaben halbschriftlich lösen Funktionale Beziehungen lösen 		Knobeln und Entdecken 3/4: 24 - 33 Praxis-Begleiter 4: Mathe-Rallye
	130				
Schriftliche Subtraktion (Ergänzungsverfahren), alternativ zu S. 8	130 alternativ zu S. 8				

Adressen

Bestellungen

BMS Bildungsmedien Service GmbH Bestellservice

Postfach 3320 · 38023 Braunschweig Telefon (01805) 21 31 00 Telefax (0531)708 664

e-mail: bestell@bms-verlage.de

Kundenservice und Beratung Tel. (0 18 05) 21 31 00

Für individuelle und sachkundige Informationen und Bestellannahme



Schauen Sie mal vorbei unsere Schulbuchzentren im Norden

Braunschweig

Georg Westermann Allee 66 38104 Braunschweig

Telefon (05 31) 708 225 Q Telefax (05 31) 708 226 sbz.braunschweig@bms-verlage.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. von 10.00 bis 17.00 Uhr Samstag von 10.00 bis 13.00 Uhr

Hamburg

Schauenburgerstraße 44 20095 Hamburg

Telefon (0 40) 36 09 68 53 Telefax (0 40) 36 09 68 54 sbz.hamburg@bms-verlage.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. von 12.00 bis 17.00 Uhr In den Hamburger Schulferien Mo. - Fr. von 9.30 bis 17.00 Uhr

Hannover

Hildesheimer Straße 267 30519 Hannover

Telefon (05 11) 84 86 46 90 Q Telefax (05 11) 84 86 46 913 sbz.hannover@bms-verlage.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. von 9.30 bis 17.00 Uhr